



ITF Juniors International TennisBase Hannover Open

Nicole Rivkin im Doppel-Halbfinale raus – Liam Gavrielides nutzt DTB-Wildcard

Die ersten Sieger der „International TennisBase Hannover Open“ stehen fest. Im Doppel siegten bei den Juniorinnen Nikola Bartunkova/Celine Naef (CZE/SUI) gegen das deutsche Duo Tea Lukic/Laura Isabel Putz. Die unterlegenen Finalistinnen hatten sich im Halbfinale überraschend gegen die topgesetzte Kombination Nicole Rivkin/Hanne Vandewinkel mit 6:2, 3:6, 10:8 durchgesetzt.

Bei den Junioren siegte die spanisch/litauische Kombination Edas Butvilas/Alejando Manzanera Partusa in einem zum Teil hochklassigen Finale gegen Maximilian Homberg/Neo Niedner mit 2-6, 7-5, 14-12.

Manzanera, der auch im Finale des Einzels steht, trainiert wie sein Partner bei Erfolgscoach Ivan Navarro, der zu seinen besten Zeiten selbst lange unter den Top 100 der ATP-Rangliste zuhause war. Er lobte die Veranstaltung aus vollster Überzeugung: „Das ist eine tolle Anlage, Spieler und Trainer werden hier zudem toll umsorgt.“

Einzelfinals am Samstag

Die Einzelfinals bestreiten am Samstag ab 10:00 Uhr bei den Juniorinnen die an Nummer drei gesetzte Amarissa Kiara Toth gegen Tereza Vanetova (CZE), die in Runde eins überraschend die an Nummer vier gesetzte TNB-Hoffnung Nicole Rivkin besiegt hatte. Das 15-jährige Talent setzte ihren Traumlauf auch im Anschluss an die kleine Sensation unbeirrt fort und besiegte im Halbfinale die Nummer zwei des Feldes, die Russin Polina Latcenko deutlich mit 6:3, 6:3. Toth gelang ebenfalls ein Erfolg, mit dem in dieser Deutlichkeit nicht zu rechnen war. Die kleine Ungarin düpierte die topgesetzte Hanne Vandewinkel deutlich mit 6:2, 6:2.

Auch bei den Junioren ist das ITF-Turnier der Kategorie II kein gutes Pflaster für die Favoriten. Das Finale bestreiten der an Nummer sechs gesetzte Spanier Alejandro Manzanera Partusa und Liam Gavrielides. Der Deutsche nutzte damit seine vom DTB bereit gestellte Wildcard bestmöglich, er besiegte auf dem Weg ins Finale die an Nummer zwei und drei gesetzten Mitfavoriten, den Franzosen Mehdi Sadaoui und den Slovake Peter Benjamin Privara. Beide stehen auf der Junioren-Weltrangliste weit vor ihm.

International TennisBase Open 22.-29. Mai 2021

Partner & Förderer



Niedersachsen

